

SOLAR BREATH

Wissen woher der Wind weht

Ausstellung | Vorträge

28. September 2023 – 27. Januar 2024

Wind bewegt, berührt, verändert. Wind treibt uns an, bremst uns aus, reicht von der sanften Brise bis zum wütenden Sturm. Nicht nur Gegenwind und Rückenwind als Synonyme für leichtes oder schweres Vorankommen, auch jemand, der „ordentlich Wind macht“ oder „ein Wirbelwind, der durch den Raum fegt“ umschreiben im Sprachgebrauch besonders dynamische Situationen. Wind beherrscht seit jeher die Seefahrt und den Handel, hält Mühlen am Laufen und ist ein Schlüssel für erneuerbare Energie. Umso erstaunlicher, dass sein enormer Einfluss auf unser Leben, auf Wetter, Klima und Erderwärmung in der öffentlichen Wahrnehmung wie in der Klimaforschung bislang nur eine untergeordnete Rolle spielt.

Der Ausstellungstitel „Solar Breath“ ist einer Videoarbeit des kanadischen Künstlers Michael Snow entliehen, die mit der poetischen Choreografie eines im Wind tanzenden Vorhangs, Zeit, Raum, Licht- und Luftbewegungen reflektiert. Der „Atem der Sonne“, ihre auf die Erde einwirkende Energie, ist der Motor der planetarischen Zirkulation, die für die Bewegungen großräumiger Luftmassen und ihre Verteilung auf der Erde verantwortlich ist. Die Strahlung der Sonne lässt in der Nähe des Äquators erhitzte Luftmassen aufsteigen, die sich in Richtung der kühleren polaren Regionen wieder absetzen. Die Corioliskraft lenkt diese Strömungsphänomene, sie beeinflusst etwa die Drehrichtungen der Windfelder um Hoch- und Tiefdruckgebiete oder die Ausbildung von Passatwinden und Jetstreams. Ändern sich einzelne Elemente innerhalb dieser globalen Windsysteme, kann es zu lokalen Auswirkungen wie Starkregen, Dürre oder Hitzewellen kommen.

Das komplexe Wechselspiel der Winde fächert die Ausstellung in einer luftig-sinnlichen Zusammenschau zeitgenössischer künstlerischer Positionen auf. Sie erzählen vom alten Traum der Menschen, das Wetter zu beherrschen, verleihen meteorologischen Aspekten Gestalt und lassen Bergwinde flüstern. Der große französische Konzeptkünstler **Daniel Buren** setzt in der installativen Arbeit *Westwind* seine ikonischen Streifen der Flüchtigkeit eines Windhauchs aus, der damit die Form des Kunstwerks bestimmt. Der dreifache documenta-Teilnehmer, dessen Werk bisher nur selten in München zu sehen war, trifft in der Ausstellung unter anderem auf die inszenierte Fotografie des in New York lebenden Multimedia-Künstlers **Olaf Breuning**. Scurrile Cumulus-Wolken werden darin von Kränen und Hebebühnen in die Höhe gehoben und damit erst an den Himmel versetzt. Und die in München lebende Künstlerin **Katrín Agnes Klar** sprüht an mehreren Tagen einen Farbstrahl in die Luft von Reykjavik und stellt dazu Screenshots der Website des isländischen Wetterdienstes, die den fotografierten Moment mit präzisen Daten zur herrschenden Windgeschwindigkeit dokumentieren. Fasziniert von der Flüchtigkeit der Winde und ihrer weder sicht- noch greifbaren Realität zeigen die ausgewählten Arbeiten die Ambivalenz dieses Naturphänomens – zwischen Potenzial und Bedrohung, zwischen Leichtigkeit und apokalyptischer Kraft.

Mit Rémy Bender, Hicham Berrada, Bigert & Bergström, Sara Bouchard, Olaf Breuning, Daniel Buren, Vadim Fishkin, Jochen Gerz, Sigurður Guðmundsson, Leiko Ikemura, Romuald Karmakar, Katrin Agnes Klar, Olaf Metzel, Nanne Meyer, Dennis Oppenheim, Marjetica Potrč and Ooze, Marco Schuler, Michael Snow, Paul Valentin

Wissenschaftsprogramm

Freitag, 13. Oktober 2023, 18 Uhr

Wind und Wetter: Die globalen Auswirkungen von El Niño

Prof. Dr. Daniela Domeisen, Institut für Atmosphäre und Klima, Université de Lausanne / ETH Zürich, Schweiz

Mittwoch, 22. November 2023, 19 Uhr

Das globale Windsystem. Von Jetstreams, Passatwinden, Flauten und Hurrikans

Prof. Dr. Thomas Birner, Meteorologisches Institut, LMU München

Montag, 11. Dezember 2023, 19 Uhr

Mit Laser aus dem All dem Wind ein Profil geben.

LIDAR – Zukunftstechnologie für Wettervorhersagen und Klimamodelle

Prof. Dr. Markus Rapp, Institut für Physik der Atmosphäre, Direktor Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) Oberpfaffenhofen

Führungen

Donnerstag, 12. Oktober 2023, 17 Uhr

Samstag, 21. Oktober 2023, 15 Uhr

Donnerstag, 9. November 2023, 18 Uhr

Samstag, 25. November 2023, 15 Uhr

Zur Ausstellung erscheint ein **Katalog** (dt./engl.), 10.- €

Öffnungszeiten

Do, 14–18 Uhr

Sa, 11–17 Uhr

und nach Vereinbarung

Eintritt frei!

Pressegespräch: Dienstag, 26. September 2023, 11 Uhr

Pressematerial: eres-stiftung.de/presse

Kontakt

ERES Stiftung

Römerstr. 15

80801 München

Tel. +49 (0)89 388 79 079

presse@eres-stiftung.de